



Einer der fünf SNCB-Speisewagen 1992 im EC «Vauban» bei der Durchfahrt in Langenthal.



Noch lange Zeit konnte man die CIWL-WR in der Schweiz beobachten, hier in Aarburg-Ofringen.

Art.-Nr.	Land	Farbe	Epoch	Wagennummer	UIC-Wagennummer
49196	IT	Blau	III	4269	
49197	FR	Blau	IV	4273	51 87 88-40 565-3
49198	IT	Blau	IV	4268	51 66 08-80 106-9
49199	FR	Blau	III	4274	
99109	IT	Blau	III	4268	
MW1705*	B	Orange	IV	4268	61 88 88-70 268-4

Einsatzende um 1980 in diesem Zustand. Der Betrieb der bei CIWL verbliebenen Wagen wurde ebenfalls 1980 eingestellt, da sich die FS neue Speisewagen beschaffte. Diese fünf Wagen wurden 1986 im CIWL-Atelier Ostende aufgearbeitet, um zukünftig bei der Société nationale des chemins de fer belges (SNCB) eingesetzt zu werden. Dabei erhielten die Wagen nebst Gummiwulst-Übergängen und einer neuen Inneneinrichtung die orange C1-Eurofima-Lackierung. Zur Erhöhung der Höchstgeschwindigkeit auf 160 km/h wurden die ursprünglichen Pennsylvania-Drehgestelle gegen solche des Typs Minden-Deutz ausgetauscht. In diesem Zustand verkehrten die Wagen auch in die Schweiz, zum Beispiel im EuroCity «Iris» von Brüssel nach Chur, und zwar bis 1994. Der CIWL 4268 ist heute als historisches Fahrzeug bei der niederländischen Museumsbahn Miljoenenlijn-Zuid Limburgse Stoomtrein Maatschappij (ZLSM) betriebsfähig erhalten.

Das Modell

Nach den Recherchen des Autors ist der Breda-Speisewagen bisher nie als massstabliches H0-Modell erschienen. Dies dürfte nicht zuletzt dem Umstand geschuldet sein, dass es nur gerade zehn Wagen dieser Bauserie gab. Im Kontext eines möglichst vollständigen CIWL-Wagenprogramms darf dieser Wagen jedoch nicht fehlen und ist daher die logische Fortsetzung des bereits umfangreichen CIWL-Angebots von LS Models. Gleichzeitig ist die spätere SNCB-Version ein wichtiger Baustein für das ModelsWorld-Programm mit internationalen

*Dieser Wagen ist Teil des ModelsWorld-Wagensets INT 296/297 Edelweiss.



Die Ansicht der Gangseite des französischen WR 4268 in Epoche-IV-Ausführung mit UIC-Nummer in der Wagenmitte unterhalb des CIWL-Logos.